

KBSt

DOMEA 2.0 in der Abschlussfassung

[27.01.2005] Die Koordinierungs- und Beratungsstelle für Informationstechnik in der Bundesverwaltung (KBSt) hat das Organisationskonzept des Standards für elektronische Vorgangsbearbeitung in der öffentlichen Verwaltung, kurz DOMEA, weiterentwickelt und die Abschlussfassung veröffentlicht.

Im September 2003 publizierte die KBSt den Entwurf des DOMEA-Organisationskonzeptes 2.0. Nach Beteiligung des Ausschusses für Organisationsfragen (AfO), des KoopA ADV und der breiten Diskussion im Internet hat die KBSt die Anregungen, Verbesserungsvorschläge und kritischen Anmerkungen zum Entwurf aufgenommen und das Organisationskonzept 2.0 nun überarbeitet. So wurden sechs Erweiterungsmodule erarbeitet, deren wesentliche Aussagen ebenfalls in die nun vorliegende Abschlussfassung des Organisationskonzeptes 2.0 eingeflossen sind: Virtuelle Poststelle und Vorgangsbearbeitungssysteme; Fachverfahrensintegration; Scan-Prozesse; inner- und interbehördliche Kommunikation; Aussonderung und Archivierung elektronischer Akten; technische Aspekte der Archivierung elektronischer Akten. Der Anforderungskatalog 2.0 wird gemeinsam mit der überarbeiteten Beschreibung des Zertifizierungsverfahrens zu Beginn des 2. Quartals 2005 veröffentlicht.

(al)

Stichwörter: Dokumenten-Management, KBSt, DOMEA, Elektronische Archivierung, Dokumenten-Management, DMS, Vorgangsbearbeitung